

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	V
Vorwort	VII
Abbildungsverzeichnis	XIII
Tabellenverzeichnis	XV
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Symbolverzeichnis	XIX
Einleitung	1
1 Problem der Gemeinkostenzuweisung	5
1.1 Zur Zielsetzung und zum Aufbau der Kostenrechnung	6
1.2 Problematik der Gemeinkosten	8
1.3 Zurechnungsprinzipien für Gemeinkosten	13
1.3.1 Traditionelle Zurechnungsprinzipien	13
1.3.2 Kritische Würdigung der traditionellen Zurechnungsprinzipien	17
1.3.3 Darstellung der in der Arbeit betrachteten Zurechnungsprinzipien	18
1.4 Konzept der verteilten Entscheidungsfindung	21
1.5 Opportunitätskosten und Konzept der Lenkkosten	24
1.6 Ausprägungen des Kostenbegriffes	27
1.6.1 Pagatorischer Kostenbegriff	27
1.6.2 Wertmäßiger Kostenbegriff	28
1.6.3 Entscheidungsorientierter Kostenbegriff	29
1.7 Zusammenhang zwischen auszahlungsorientierten und wertmäßigen Kosten bei linearer Technologie	29
1.7.1 Produktionsplanungsmodell zur Analyse von Schattenpreisen	30
1.7.2 Dilemma der Ermittlung optimaler wertmäßiger Kosten	31
1.7.3 Opportunitätskostenbestimmung mittels Lagrange-Ansatz	32

1.8	Mikroökonomischer Ansatz der Gemeinkostenzuweisung	35
1.8.1	Modell von Zimmerman	35
1.8.2	Modell von Zimmerman als Modell der verteilten Entscheidungsfindung	39
1.8.3	Kritische Würdigung des Modells von Zimmerman	44
1.9	Zusammenfassung der Ergebnisse	46
2	Einbettung des Problems der Gemeinkostenzuweisung in den Planungszusammenhang	47
2.1	Darstellung des Simultanmodells	49
2.2	Darstellung des Top-Modells	51
2.3	Darstellung des Produktionsmodells	52
2.4	Darstellung des Kostenmodells	53
2.5	Problematik der Leerkapazität bei diskreten Variablen	54
2.6	Bemerkungen zur Reduktion der Komplexität des Simultanmodells	55
2.7	Gemeinkostenproblem als Problem der verteilten Entscheidungsfindung	57
2.8	Exkurs: Aggregation der Parameter	60
2.8.1	Aggregation der Nachfrage	60
2.8.2	Aggregation von Lagergrößen	61
2.8.3	Aggregation von Rüstgrößen	62
3	Gesamtkosten bei stetiger Ressourcennutzung	65
3.1	Klassische Losgröße im Mehrprodukt-Fall als Funktion des Lenkkostensatzes der Handling-Ressource	66
3.2	Berücksichtigung einer Ressourcenrestriktion	70
3.3	Berücksichtigung von zwei Ressourcenrestriktionen	73
3.4	Zusammenfassung der Ergebnisse	78
4	Entscheidungsorientierte Gemeinkostenzuweisung - der EGZ-Algorithmus	79
4.1	Grundzüge des Dekompositionsalgorithmus von Dantzig/Wolfe	80
4.2	Entscheidungsorientierte Gemeinkostenzuweisung auf Basis des Dekompositionsalgorithmus von Dantzig/Wolfe	83
4.2.1	Spezifikation der Problemstellung	84
4.2.2	Darstellung des EGZ-Algorithmus	85
4.2.3	Analyse der Notwendigkeit der Interpolation des Lenkkostensatzes	90
4.3	Aushandlungsorientierter Algorithmus bei mehreren Ressourcenrestriktionen	93
4.4	Zusammenfassung der Ergebnisse und Vergleich des Verfahrens mit der traditionellen Kostenrechnung	100

5	Alternative Verfahren der Gemeinkostenzuweisung	103
5.1	Prozesskostenrechnung	104
5.1.1	Aufbau der Prozesskostenrechnung	105
5.1.2	Kritische Würdigung der Prozesskostenrechnung	107
5.2	Iterative Anwendung des Verbrauchsprinzips	109
5.3	Approximative Verfahren der Gemeinkostenzuweisung	111
5.3.1	Anpassung des Verbrauchsprinzips in Hinblick auf eine entscheidungsorientierte Gemeinkostenzuweisung	112
5.3.2	Verbesserung der Anpassung des Verbrauchsprinzips bei Heterogenität	115
5.4	Zusammenfassung und Fazit	118
6	Numerische Analyse	121
6.1	Rahmendaten der numerischen Analyse	122
6.2	Gesamtoptimum	125
6.3	Numerische Ergebnisse bei gegebener Ressourcenmenge	128
6.3.1	Numerische Ergebnisse des EGZ-Algorithmus	128
6.3.2	Numerische Ergebnisse bei iterativer Anwendung des Verbrauchsprinzips	131
6.3.3	Numerische Ergebnisse bei Anpassung des Verbrauchsprinzips	134
6.4	Zusammenfassung der Ergebnisse	140
	Schlussbetrachtungen	143
	Anhang	147
	Literaturverzeichnis	157